

# E-Rechnung von CSK

**Ab 1. Januar 2025 müssen Unternehmen grundsätzlich in der Lage sein, elektronische Rechnungen zu versenden und zu empfangen ...** | VON GEORG KÖLLNER

## Was ist eine E-Rechnung?

Eine elektronische Rechnung ist ein digitales Dokument, das die herkömmliche Papierrechnung ersetzt. Sie wird in einem strukturierten elektronischen Format erstellt, das maschinenlesbar ist und eine automatisierte Verarbeitung ermöglichen kann. Bei der E-Rechnung ZUGFeRD sind die Rechnungsdaten in einem visuellen Rechnungs-PDF/A-3 im XML-Format eingebettet und können somit maschinell gelesen werden. Somit werden sowohl das Rechnungsbild (PDF), als auch die digitalen Rechnungsdaten gleichzeitig per E-Mail versendet. Durch PDF/A-3 wird die Unveränderbarkeit der Daten sichergestellt. Die X-Rechnung setzt ausschließlich auf strukturierte Daten, die vorwiegend von Behörden eingefordert werden. Durch eine spezielle Visualisierung kann der Inhalt sichtbar gemacht werden.

## Vorteile der Umstellung auf e-Rechnung

Die Umstellung auf e-Rechnungen bringt aber auch Vorteile für die Unternehmen:

- Kosteneinsparungen bei der Rechnungserstellung durch Reduzierung von Druck- und Versandkosten
- Effiziente Eingangsrechnungs-Verarbeitung. Die Digitalisierung des Rechnungsprozesses verringert manuelle Eingriffe, was die Bearbeitungszeit und damit verbundene Kosten deutlich reduziert.
- Der Workflow und auch die gesetzlich vorgeschriebene Archivierung werden verbessert.

Die CSK Software GmbH ist mit ihrer Branchensoftware HAPAK schon seit längerer Zeit darauf vorbereitet. Mit den aktuellen Versionen werden die Anforderungen der E-Rechnung bzw. der X-Rechnung voll erfüllt.



Bild: Köllner

## Ausgabe der E-Rechnung

Die E-Rechnung ist ganz einfach erstellt, eine spezielle PDF-Ausgabe (ZUGFeRD) der geschriebenen Rechnung und alle elektronischen Daten sind im PDF eingebettet. Unterstützt werden die Formate Basic bis Extended. Die Ausgabe einer X-Rechnung ist etwas komplexer. Da müssen noch spezielle Felder (BT01-BT99) für den Auftraggeber ausgefüllt werden. Die meisten kommen aber direkt aus der geschriebenen Rechnung oder vom Auftraggeber.

## Verarbeitung der e-Rechnung im Rechnungseingang

Das Einlesen von e-Rechnungen im Rechnungseingang ist genauso einfach. Wenn das PDF (ZUGFeRD) einwandfrei ist, genügt eine Kontrolle und ein Klick zum Verbuchen. Das gilt auch so für die X-Rechnungen. Die Archivierung oder die Bereitstellung der Daten für DATEV ist dabei integriert. Für kleine Unternehmen gibt es zwar noch gewisse Übergangsfristen zur Einführung der E-Rechnung. Aber auch diese Firmen sollten auf Grund der Effizienz und damit verbundenen Kosteneinsparung schnell damit beginnen. Die E-Rechnung ist ein wichtiger Bestandteil der Digitalisierung in den Unternehmen. <<

Noch Fragen? <https://hapak.de/>